

Bilanzanalyse

Mit Aufgaben, Lösungen und einer
Fallstudie

Von Steuerberater Professor Dr. Horst Gräfer

7., wesentlich überarbeitete Auflage

nwb

Verlag Neue Wirtschafts-Briefe
Herne/Berlin

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Arbeitsanleitung 5

1 Allgemeine Grundlagen der Analyse von Jahresabschlüssen

1.1 Bedeutung des Jahresabschlusses und Problemstellung
der Bilanzanalyse 13

1.2 Der an der Analyse des Jahresabschlusses
interessierte Personenkreis 19

1.2.1 Anteilseigner, Gesellschafter und potentielle Anleger 19

1.2.2 Kreditgeber, Lieferanten, Kunden 20

1.2.3 Arbeitnehmer und Gewerkschaften 21

1.2.4 Die »interessierte Öffentlichkeit« 21

1.2.5 Unternehmensleitung 22

1.3 Das Informationsmaterial 23

1.4 Grenzen und Schwierigkeiten der externen Bilanzanalyse 23

1.5 Vorstellung des Beispielfalles WELLA AG 28

2 Methoden, Instrumente und Techniken der Analyse

2.1 Aufdeckung der Rahmenbedingungen und formale Analyse 51

2.1.1 Erkenntnisziele 51

2.1.2 Die Rahmenbedingungen der Unternehmung 51

 a) Die Eigentums- und Kapitalverhältnisse 51

 b) Zusammensetzung der Geschäftsleitung 52

 c) Beziehungen zu verbundenen Unternehmen 52

 d) Die Unternehmung in ihrem Markt 53

 aa) Konkurrenz- und Branchenverhältnisse 53

 bb) Die Geschäftsentwicklung 53

2.1.3 Formale Bilanzbetrachtungen:
 Einhaltung der Rechnungslegungsvorschriften 53

2.1.4 Auswertung des Anhangs 54

2.1.5 Anwendung im Beispielfall 56

2.2 Analyse und Auswertung der Bilanzpolitik 57

2.3 Analytisch relevante Positionen und ihre Aufbereitung zur Erstellung einer Strukturbilanz	60
2.3.1 Notwendigkeit und Umfang der Aufbereitung	60
2.3.2 Kritische Bilanzpositionen der Aktivseite	63
a) Ausstehende Einlagen	63
b) Anlagevermögen	66
aa) Immaterielle Vermögensgegenstände	68
bb) Sachanlagen	69
cc) Finanzanlagen	70
c) Umlaufvermögen	70
aa) Vorräte	71
bb) Forderungen	72
cc) Wertpapiere	73
dd) Schecks, Kassenbestände etc.	73
d) Sonstige Aktiva	73
2.3.3 Analytisch relevante Kapitalpositionen	75
a) Eigenkapital	75
b) Zuordnung der Rückstellungen	79
c) Fremdkapital	80
2.3.4 Zusammenfassung und Anwendung im Beispielfall	81
2.4 Bilanzanalyse als Kennzahlenrechnung	88
2.4.1 Bedeutung der Bildung von Kennzahlen	88
2.4.2 Kennzahlenarten	89
a) Grundzahlen	89
b) Verhältnis-(Relativ)zahlen	90
aa) Gliederungszahlen	90
bb) Beziehungszahlen	90
cc) Index-Zahlen (Meßzahlen)	91
dd) Richtzahlen	91
2.5 Interpretation der Erkenntnisse der Teilanalysen mit Hilfe von Vergleichsmaßstäben	91
2.5.1 Wesen der Teilanalyse	91
2.5.2 Die statische Bilanzanalyse als Ausgangspunkt und das Problem des Vergleichsmaßstabes	92
2.5.3 Der Zeit- und Entwicklungsvergleich	93
2.5.4 Der Betriebs- und Branchenvergleich	94
2.5.5 Der Normenvergleich: Soll-Ist-Vergleich	95
2.5.6 Kombination der Beurteilungsmaßstäbe	96
2.6 Methodisch-systematischer Ablauf der Unternehmensbeurteilung	96

3 Erfolgswirtschaftliche Jahresabschlußanalyse

3.1	Problemstellung und Analyseziel . . . . .	.100
3.2	Die Gewinn-und Verlustrechnung als Informationsbasis.	103
3.3	Ergebnisquellenanalyse und Erfolgsspaltung . . . . .	.106
3.3.1	Bedeutung und Ermittlung des ordentlichen Betriebserfolges. . . . .	.108
3.3.2	Der Finanz-und Verbunderfolg . . . . .	.113
3.3.3	Der außerordentliche und Liquidationserfolg. . . . .	.116
3.3.4	Der Bewertungserfolg. . . . .	.117
3.3.5	Bereinigungsrechnung: Die Ermittlung des tatsächlichen Unternehmenserfolges. . . . .	.118
3.3.6	Analyse der Erfolgsverwendung . . . . .	.120
3.3.7	Erkenntnisse der Ergebnisquellenanalyse und Bereinigungsrechnung im Beispielfall . . . . .	.123
3.4	Ergebnisquellenanalyse im einzelnen . . . . .	.128
3.4.1	Der Betriebserfolg; ordentliches Betriebsergebnis . . . . .	.128
a)	Umsatzanalyse. . . . .	.129
b)	Bestandsveränderungen. . . . .	.131
c)	Intensitäts- und Aufwandsstrukturkennzahlen . . . . .	.131
d)	Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen. . . . .	.134
e)	Ursachenforschung . . . . .	.138
3.4.2	Der Finanz- und Verbunderfolg . . . . .	.142
3.4.3	Der außerordentliche und Liquidationserfolg. . . . .	.144
3.4.4	Der Bewertungserfolg. . . . .	.145
3.5	Rentabilitätsbetrachtungen . . . . .	.146
3.5.1	Die Eigenkapitalrentabilität . . . . .	.147
3.5.2	Die Gesamtkapitalrentabilität . . . . .	.148
3.5.3	Die Betriebsrentabilität. . . . .	.149
3.5.4	Die Umsatzrentabilität, Umsatzrendite. . . . .	.150
3.5.5	Das Return-on-Investment-Konzept . . . . .	.151
3.6	Der Cash-flow als Erfolgsindikator . . . . .	.155
3.7	Die Einschätzung der Unternehmung durch die Börse. . . . .	.157
3.7.1	Sinn der Betrachtung . . . . .	.157
3.7.2	Der Börsenkurs / Bilanzkurs. . . . .	.158
3.7.3	Gewinn je Aktie / Price-Earnings-Ratio. . . . .	.160
3.7.4	Anwendung im Beispielfall. . . . .	.163

4 Finanzwirtschaftliche Jahresabschlußanalyse

4.1	Das Analyseziel . . . . .	.164
4.2	Die Beurteilung der kurzfristigen, situativen Liquidität	166
4.2.1	Liquiditätskennzahlen . . . . .	.166
4.2.2	Vermögensstrukturkennzahlen . . . . .	.169
4.2.3	Anwendung im Beispielfall . . . . .	.173
4.3	Cash-flow, Schuldentilgungspotential und Schuldentilgungsdauer. . . . .	.174
4.4	Finanzrechnungen/Kapitalflußrechnungen . . . . .	.181
4.4.1	Wesen und Aufbau der Kapitalflußrechnung . . . . .	.181
4.4.2	Aussage und Interpretation der Kapitalflußrechnung . . . . .	.188
4.5	Untersuchungen zur Solidität und Stabilität der Finanzierung . . . . .	.194
4.5.1	Finanzierungsgrundsätze als Ausgangspunkt . . . . .	.194
4.5.2	Die Kapitalstruktur. . . . .	.195
4.5.3	Die Struktur des Eigenkapitals. . . . .	.198
4.5.4	Die Struktur des Fremdkapitals. . . . .	.200
4.5.5	Rückstellungen. . . . .	.202
4.5.6	Vermögensaufbau und finanzielle Deckung . . . . .	.204
4.5.7	Zusammenfassung und Anwendung im Beispielfall . . . . .	.208

5 Untersuchungen zur Zukunftsvorsorge: Investitionspolitik, Risikosteuerung, Wachstum und Finanzierungspotential

5.1	Präzisierung des Untersuchungszieles.	213
5.2	Analyse der Investitionstätigkeit	214
5.2.1	Das Investitionsvolumen des Geschäftsjahres.	214
5.2.2	Investitionen im Kernbereich der Unternehmung	217
5.2.3	Investitionen im Beteiligungsbereich.	219
5.3	Beurteilung des Investitionsrisikos.	220
5.4	Wachstum und Finanzierungspotential.	223
5.4.1	Die Messung des Wachstums.	223
5.4.2	Finanzierung der Investitionen und des Periodenwachstums . . . . .	.225
5.4.3	Finanzierungspotential für künftiges Wachstum . . . . .	.226
5.5	Anwendung im Beispielfall WELLA AG. . . . .	.229

6 Zusammenfassung der Ergebnisse der Jahresabschluß- analyse der WELLA AG	231
7 Statistische Verfahren zur Früherkennung von Insolvenzen: Die Diskriminanzanalyse	
7.1 Problemstellung und Ansatz	235
7.2 Generelle Vorgehensweise bei der Diskriminanzanalyse	236
7.3 Die Ermittlung geeigneter Kennzahlen und deren Kombination	238
7.3.1 Die Ausgangslage.	238
7.3.2 Univariate Diskriminanzanalyse.	239
7.3.3 Multivariate Diskriminanzanalyse.	241
7.4 Besonders geeignete Kennzahlen und ihre Kombinationen	243
7.5 Zusammenfassung	244
Anhang: Lösungen zu den Übungen und Kontrollfragen.	246
Abbildungsverzeichnis	259
Abkürzungsverzeichnis.	261
Literaturverzeichnis	263
Stichwortverzeichnis.	269